

Amtsblatt für das Amt Ortrand

26. Jahrgang Ortrand, den 01. Juli 2016 Ausgabe 7/2016

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis

- Beschlüsse der Sitzung der SVV Ortrand vom 19.4.2016
- 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren für den kommunalen Friedhof der Gemeinde Tettau vom 28.7.2015
- Amtliche Bekanntmachung des Amtes Ortrand über die öffentliche Auslegung des 3. Entwurfes des Bebauungsplanes "Am Großteich" des Amtes Ortrand (Gemeinde Lindenau)
- Amtliche Bekanntmachung des Amtes Ortrand über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Gewerbegebiet Burkersdorf" (Gemeinde Ortrand)
- Bekanntmachung zum Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)
- Wohnung zu vermieten
- Stellenausschreibung
- Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerverbandes "Kleine Elster-Pulsnitz" Sonnewalde
- Sprechzeiten der Schiedsstelle des Amtes Ortrand

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis

- LAG Elbe-Elster unterstützt kleine lokale Initiativen
- Nachruf
- · Beratungsdienste im Amt Ortrand
- Projekt des Horizont-Sozialwerkes für Integration Lauchhammer
- · Ausstellung 650 Jahre Burkersdorf
- Begrüßung junger Erdenbürger im Amtsbereich Ortrand
- Veranstaltungen im Amtsbereich
- Dorf- Sport- und Kinderfest in Großkmehlen
- Familien- und Sportfest in Tettau
- Gespräch in der Barockkirche Kroppen am 14. Juli 2016
- Forschen in der Kita "Regenbogen" mit enviaM
- Bauernmarkt in Frauendorf bei Sonnenschein
- Theatersaison 2016 in Kroppen beendet
- 5. Kinder- und Fußballfest in Großkmehlen am 29. Mai 2016
- 650 Jahre Lindenau ein tolles Fest!
- Festwochenende 650 Jahre Frauendorf / OL
- Präsente 650 Jahre Frauendorf / OL
- Ortrander Bürgermeister gratuliert der KWG zu 25 Jahren Erfolgsgeschichte
- Öffnungszeiten Stadtgeschichts- und Schradenmuseum
- Veranstaltungsplan des Seniorenclubs Ortrand im Mai 2016
- 10. Amtsseniorentag anlässlich der "23. Brandenburger Seniorenwoche" am 10.06.2016 in der Pulsnitzhalle
- Straßen in Ortrand wieder übergeben
- Ortrander Kita kooperiert mit Agrargenossenschaft Frauendorf
- Eiscafe Ortrand feiert 10-jähriges Bestehen

Impressum: Das "Amtsblatt für das Amt Ortrand" erscheint jeweils nach Bedarf. Es wird kostenlos im Amt Ortrand (Stadt Ortrand und die Gemeinden Frauendorf, Großkmehlen mit Kleinkmehlen und Frauwalde, Kroppen, Lindenau und Tettau) an alle Haushalte mit Briefkästen verteilt. Für nicht gelieferte Amtsblätter sind jegliche Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, ausdrücklich ausgeschlossen. Das "Amtsblatt für das Amt Ortrand" kann beim Amt Ortrand, Altmarkt 1, 01990 Ortrand gegen Berechnung der anfallenden Versand- und Portokosten bezogen werden. Der Bezug des Amtsblattes kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gekündigt werden. Überdies kann das jeweilige Amtsblatt ab dem jeweiligen Ausgabetermin während der üblichen Bürozeiten in der Amtsverwaltung Ortrand, Altmarkt 1, 01990 Ortrand-Zimmer 101 (Sekretariat) gegen Selbstabholung kostenlos bezogen werden.

Auflage: 3.000 Stück

Satz, Druck und Anzeigenverkauf:

Herausgeber/Redaktion: Amt Ortrand, Altmarkt 1, 01990 Ortrand

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amtsverwaltung Ortrand - Der Amtsdirektor - Tel.:(035755) 605-0

Für den Inhalt des nichtamtlichen Teils zeichnen die Autoren eigenverantwortlich. Druck+Satz Offsetdruck, Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen, Tel.: 035753/17703,

Fax: 035753/69190, beratung@drucksatz.com

Verteiler: Wochenkurier Lokalverlag GmbH & Co. KG, Geierswalder Straße 14, 02979 Elsterheide OT Bergen Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an den Wochenkurier.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Sitzung der SVV Ortrand 19.04.2016

Öffentlicher Teil

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt, ein Fußballspielfeld im Gelände der Kita Regenbogen zu errichten. Entsprechende Planungs- und Bauleistungen sind in Absprache mit der Einrichtung durch die Amtsverwaltung zu beauftragen. Die Finanzierung erfolgt durch Spenden.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt, einen Rahmenvertrag mit der Agrargenossenschaft Frauendorf bezüglich der Versorgung der Kindergarten- und Hortkinder mit Milch, Gemüse und Obst, welches je nach Saison in eigener Produktion hergestellt wird, abzuschließen.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Erhöhung der wöchentlichen Stundenzahl und damit verbundene Änderung des Stellenplanes für die Stelle Reinigung Rathaus.

Nachdem das Oberverwaltungsgericht Berlin - Brandenburg der Beschwerde der Stadt Ortrand über die einstweilig Beanstandung des Landrates zur ersatzlosen Aufhebung der Winterdienstgebührensatzung nicht stattgegeben hat, beschließt die Stadtverordnetenversammlung Ortrand auf weitere Rechtsmittel zu verzichten und das Verfahren zu beenden.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Einstellung eines Hallenwartes mit einer Arbeitszeit von 10 Stunden pro Woche.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Sanierung des Schulhofes in Ortrand im Rahmen der Förderrichtlinie LEADER. Das Amt Ortrand wird beauftragt, dafür Fördermittel aus dem Programm für integrierte ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung in Luckau zu beantragen.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt, vorbehaltlich der Genehmigung der zuständigen Behörde, die Errichtung eines Fußgängerüberweges auf der Schulstraße.

Nichtöffentlicher Teil

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Vergabe von Leistungen - Gehwegherstellung Schulstraße an die Fa. Straßen- und Tiefbau Tettau.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Vergabe von Leistungen - Erneuerung der Straßenbeleuchtung Brunnenweg/Brunnenstraße/Teil der Grenzstraße an die Firma Alpha Elektro-Montage Ortrand vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2016.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt über 6 Grundstücksangelegenheiten.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Vergabe von Planungsleistungen – Erweiterung der Burkersdorfer Straße an die Ortrander Bauplanung & Baubetreuung GmbH.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für die Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet Burkersdorf an das Planungsbüro WOLFF aus Cottbus.

Die Stadtverordnetenversammlung Ortrand beschließt über zwei Personalangelegenheiten.

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren für den kommunalen Friedhof der Gemeinde Tettau vom 28.07.2015

Aufgrund § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf)) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2007 (GVBI. I/07 Nr. 19, S. 286), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 10.07.2014 (GVBI. I/14 Nr. 32) und

der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBI. I/04 Nr. 8, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10.07.2014 (GVBI. I/14 Nr. 32)) hat die Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Tettau am 25.04.2016 die folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren für den kommunalen Friedhof der Gemeinde Tettau vom 28.07.2015 beschlossen:

Artikel 1

§ 7 - Urnengemeinschaftsgrabstätte

Nach dem Absatz 2 wird eingefügt:

Für den Ab- und Aufbau der Stele zur Beschriftung vor dem Totensonntag wird folgende Gebühr erhoben:

Ab- und Aufbau Stele / pro Bestattung 55,00 €

Artikel 2

Die 1. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt:

Ortrand, den 03.05.2016

gez. Kersten Sickert Amtsdirektor

Amtliche Bekanntmachung des Amtes Ortrand über die öffentliche Auslegung des 3. Entwurfes des Bebauungsplanes "Am Großteich" des Amtes Ortrand (Gemeinde Lin-denau) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Gemäß § 3 Kommunalverfassung Brandenburg (BbgKVerf) und § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) liegen der Plan und die Begründung des 3. Entwurfes des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung "Am Großteich" (s. Übersichtsplan)

vom 18.07.2016 bis einschließlich zum 19.08.2016 öffentlich aus.

Sie können während folgender Zeiten in der Amtsverwaltung Ortrand, Altmarkt 1 eingesehen werden:

 Montag
 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 14.30 Uhr

 Dienstag
 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 17.30 Uhr

 Mittwoch
 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 14.30 Uhr

 Donnerstag
 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 15.30 Uhr

Freitag 07.30 bis 12.00 Uhr

Das Plangebiet befindet sich im Nordosten des Gemeindegebietes von Lindenau, im rückwärtigen Bereich zwischen der Tettauer Straße/ K 6607 und der Straße "Alte Siedlung". Der räumliche Geltungsbereich umfasst in der Flur 3 der Gemarkung-Lindenau die Flurstücke 229 (tw.), 230/3, 247/2, 253 und 278. Das Verfahren wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt (B-Plan der Innenentwicklung). Eine Umweltprüfung ist dafür nicht erforderlich.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung werden folgende umweltbezogene Informationen zu den in § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB genannten Schutzgütern gegeben:

aus der Begründung zum Bebauungsplan mit Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen,

Stellungnahmen von Fachbehörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange aus den bisherigen Beteiligungen nach § 4 Abs. 1 BauGB.

Schutzgüter Pflanzen und Tiere:

finden sich in (1) und (2) [Stellungnahmen: Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz],

es werden Angaben und Aussagen gemacht zum Arten- und Biotopschutz, zu Lebensraumpotenzialen des Plangebietes für heimische Vogelarten (des Offenlandes und der Gehölze), Amphibien, Fledermäuse, Kleinsäuger und Insekten, zum Gehölzschutz, zur Biotoptypenkartierung und Bewertung insbesondere von Biotoptypen der Gras- und Staudenfluren, der Laubgebüsche, Feldgehölze, Alleen, Baumreihen und Baumgruppen, der Wälder und Forste, Biotope der Grün- und Freiflächen, der bebauten Gebiete, der Verkehrsanlagen und Sonderflächen, zur Freiraumnutzung, Grüngestaltung und Eingriffsregelung,

Schutzgüter Boden und Wasser:

finden sich in (1) und (2) [Stellungnahmen: Landkreis Oberspreewald-Lausitz], es werden Angaben und Aussagen gemacht zur Lage in der Schutzzone III A des Wasserschutzgebietes Tettau (WSG Tettau), zur Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung, zur Unzulässigkeit von geothermischen Anlagen, zu Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wassergewinnungsgebieten, zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, zu Grund- und Stauwasserverhältnissen, zu Bemessungsgrundwasserständen, zur Versiegelung, zur Regenwasserableitung und zur Unterhaltungspflicht/ Gewässerrandstreifen, zum geologischen Untergrund; zum Bodenaufbau, zur Versiegelung und zu keinen vorhandenen Altlasten oder Altlastverdachtsflächen,

Schutzgut Klima / Luft:

finden sich in (1) und (2) [Stellungnahmen: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz],

es werden Angaben und Aussagen gemacht zu lokalklimati-sche Verhältnisse im Plangebiet und zur umgebende Graben- und Teichlandschaft sowie zu angrenzenden Waldflächen, zu Immissionen von umgebender und neuer Bebauung und de-ren nutzungsbedingten Einflüssen, wie Staubflug oder Luftverunreinigungen, zur Klimaschutzklausel in der Bauleitplanung gem. § 1a Absatz 5 BauGB,

Schutzgut Landschaft und Kulturgüter:

finden sich in (1) und (2) [Stellungnahmen: Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum],

es werden Angaben und Aussagen gemacht zur Lage im Landschaftsschutzgebiet (LSG) "Elsterniederung und westliche Oberlausitzer Heide zwischen Senftenberg und Ortrand", zur Lage in keinem der FFH- und Vogelschutzrichtlinie ausgewiesenem Schutzgebiet, zu keinen bekannten Bodendenkmale und Denkmale übriger Gattungen im Plangebiet und zu Maßnahmen bei entdeckten Bodendenkmalen,

Schutzgut Mensch:

finden sich in (1) und (2) [Stellungnahmen: Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Landesamt für Bauen und Verkehr, Kampfmittelbeseitigungsdienst],

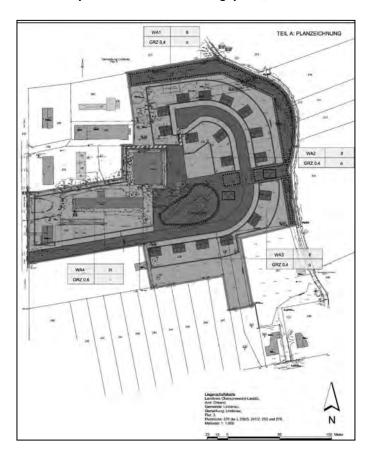
es werden Angaben und Aussagen gemacht zum vorbeugenden Immissionsschutz (Verkehrslärm, Gewerbeemissionen, Sportlärm) unter Berücksichtigung der Vorbelastungen durch bestehende Nutzungen, zu Kampfmittel, zum Brandschutz und zur Löschwasserversorgung,

Diese Unterlagen können im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Bebauungsplan schriftlich oder während der Dienststunden des Bauamtes zur Niederschrift vorgebracht werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass nach dem Inkrafttreten der Satzung ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung und der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Kersten Sickert, Amtsdirektor

Übersichtsplan 3. Entwurf Bebauungsplan "Am Großteich"



Amtliche Bekanntmachung des Amtes Ortrand über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Gewerbegebiet Burkersdorf" des Amtes Ortrand (Gemeinde Ortrand) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Gemäß § 3 Kommunalverfassung Brandenburg (BbgKVerf) und § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) liegen der Plan und die Begründung für die dritte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Gewerbegebiet Burkersdorf" vom 18.07.2016 bis einschließlich zum 19.08.2016 öffentlich aus.

Die Auslegungsunterlagen können während folgender Zeiten in der Amtsverwaltung Ortrand, Altmarkt 1 eingesehen werden:

Montag 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 14.30 Uhr Dienstag 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 17.30 Uhr Mittwoch 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 14.30 Uhr Donnerstag 07.30 bis 11.30 Uhr und 12.00 bis 15.30 Uhr Freitag 07.30 bis 12.00 Uhr

Das Plangebiet befindet sich unmittelbar nördlich des Ortsteils Ortrand und Östlich des Kreisverkehrs an der Landesstraße L 55. Der räumliche Geltungsbereich ist in der Übersichtskarte im Anhang dargestellt. Er umfasst in der Flur 1 der Gemarkung Ortrand die Flurstücke 220/3, 221, 214/1, 230/1, 231/1, 234/1, 528, 531, 534, 535, 536, 537, 538, 540, 541, 542, 544, 545, 546, 547, 548, 550, 551, 553, 554, 556, 557, 559, 560, 574, 577, 722, 723, 726, 728, 738, 739, 741, 742, 743.

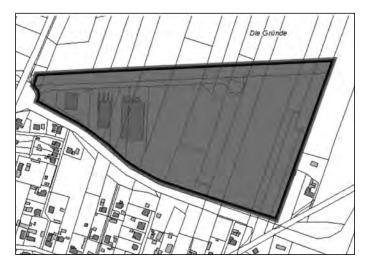
Die Planänderung wird im einfachen Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Eine Umweltprüfung ist für die Planänderung nicht erforderlich.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Bebauungsplan schriftlich oder während der Dienststunden des Bauamtes zur Niederschrift vorgebracht werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass nach dem Inkrafttreten der Satzung ein Antrag nach § 47

der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung und der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Kersten Sickert, Amtsdirektor

Übersichtsplan 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 3 "Gewerbegebiet Burkersdorf"



Bekanntmachung zum Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Das Bundesmeldegesetz (BMG) räumt die Möglichkeit ein, in bestimmten Fällen der Übermittlung von Daten ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Dabei handelt es sich um Datenübermittlungen an:

- öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften über Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrecht der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG);
- Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG);
- Mandatsträger, Presse oder Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG); Auskunft über Familienname, Vorname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes weitere Ehejubiläum
- Adressbuchverlage

(§ 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG);

Auskunft zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Diese Auskunft darf u. a. nicht erfolgen bei Personen, die in einem Senioren- oder Pflegeheim gemeldet sind.

das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial (Bundesfreiwilligendienst) (betrifft nur Personen, die das 18. Le-

bensjahr noch nicht vollendet haben) (§ 36 Abs. 2 BMG i.V.m. § 58c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz).

Personen, die mit der Übermittlung ihrer Daten in diesen Fällen insgesamt oder einzeln nicht einverstanden sind, können dies dem Amt Ortrand im Meldeamt schriftlich oder mündlich zur Niederschrift mitteilen. Ein entsprechender Vordruck für den Widerspruch wird bereitgehalten.

Einwohnerinnen und Einwohner, die eine derartige Erklärung bereits früher bei der Meldebehörde abgegeben haben, brauchen diese nicht zu erneuern. Der Widerspruch gilt bis zur Aufhebung unbefristet.

Ortrand, 10.05.2016 K. Sickert, Amtsdirektor

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde Großkmehlen vermietet eine schöne **Erdgeschosswohnung** in Kleinkmehlen, Oberweg 14 zum Erstbezug. Es handelt sich um eine **2-Raum-Wohnung** (64,97 m² Wohnfläche) mit:

- 1 Wohnzimmer
- 1 Schlafzimmer
- 1 Bad mit Dusche und Badewanne
- 1 Küche
- 1 PKW-Stellplatz
- 1 Keller

Die Kaltmiete beträgt 324,85 € (5,00 €/m²) zzgl. Betriebskostenvorauszahlung von 129,94 €.

Für die Wohnung ist eine Mietkaution in Höhe von einer Nettokaltmiete zu zahlen.

Wohnungsinteressenten melden sich bitte beim Amt Ortrand, Frau Judek unter der Tel-.Nr. 035755/605320.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lindenau schreibt für ihre Kindertagesstätte "Krümelkiste" zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r **Erziehers/in** für 30 Wochenstunden zuzüglich einer variablen kinderzahlabhängigen Arbeitszeitanpassung, befristet als Elternzeitvertretung bis 28.2.2018, aus.

Die Tätigkeit erfordert eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter/e Erzieher/in mit mehrjähriger Berufserfahrung, Computerkenntnisse und die Bereitschaft, sich ständig weiter zu qualifizieren.

Grundlagen für diese Tätigkeit sind vor allem ein ausgesprochen gutes Verhältnis zu Kindern und die Fähigkeit, auf Augenhöhe mit den Kindern zu kommunizieren.

Die Bewerber/innen sollten über ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Kreativität, Flexibilität und Teamfähigkeit verfügen sowie ein freundliches und korrektes Auftreten besitzen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 15. Juli 2016 an das

Amt Ortrand, Amtsdirektor, Altmarkt 1, 01990 Ortrand

(Für die eventuelle Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei.)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG des Gewässerverbandes Kleine Elster-Pulsnitz

(Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Verbandssitz: 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a Telefon: (035323) 637-0; Fax: 637-25; E-Mail:

info@gwv-sonnewalde.de; Internet: www.gwv-sonnewalde.de

In der Zeit vom 15. Juli 2016 bis zum 28. Februar 2017 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I Nr. 51 S. 2585 v. 06.08.2009) in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I/12, Nr. 20) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkannte landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. Bsp. das Einebnen des Aushubs und Mähguts, nicht beeinträchtigt werden.

Zuwiderhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig.

Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässer- oder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungseinund -ausläufe u. ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a, Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25;

E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de.

Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsar-

beiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen "Baufreiheit" an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

W. Brödno, Verbandsvorsteher

Sprechzeiten der Schiedsstelle des Amtes Ortrand

Sprechstunden finden jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Rathaus in Ortrand statt.

Außerhalb der Sprechzeiten können unverbindlich telefonische Anfragen gestellt werden.

Herr Faustmann Tel: 035755 51304

Fax: 035755 51303 Frau Döring Tel: 035755 50944

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Nichtamtliche Bekanntmachungen

LAG Elbe-Elster unterstützt kleine lokale Initiativen 2. Aufruf zur Einreichung kleiner Projekte für eine LEADERFörderung

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Elbe-Elster hat die zweite Auswahlrunde für Vorhaben kleiner lokaler Initiativen gestartet. Interessenten können dafür eigene Projekte, die im Jahr 2017 umgesetzt werden sollen, **bis spätestens 30.09.2016** einreichen. Gefördert wird das Engagement von Akteuren durch Unterstützung von investiven Einzelprojekten kleiner Initiativen vor Ort. Die inhaltliche Ausrichtung der Vorhaben muss dem Gemeinwohl dienen und zur sozialen Entwicklung auf dem Lande beitragen. Antragsberechtigt sind Initiativen natürlicher Personen, Vereine, Verbände und juristische Personen des öffentlichen Rechts. Unternehmen sind nicht antragsberechtigt.

Die Förderung kann je Projekt max. 5.000,- Euro zum Fördersatz von 80% betragen. Erforderliche Eigenmittel sind als bare Mittel zu erbringen. Natürliche oder juristische Personen des privaten Rechts können den erforderlichen Eigenanteil als unbare Eigenleistungen erbringen, sofern die Voraussetzungen der LEADER-Richtlinie erfüllt sind. Für die Auswahlrunde stehen max. 50.000,- Euro bereit. Die Antragstellung und Abwicklung erfolgen über die LAG Elbe-Elster.

Förderfähig sind Ausgaben für investive Vorhaben, z.B. für Fremdleistungen und Beschaffung von Materialien. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten im Rahmen der Umsetzung von Vorhaben können dabei als unbare Eigenleistungen anerkannt werden.

Interessenten reichen ihre vollständig ausgefüllten Projektblätter bis zum Stichtag 30.09.2016 bei der LAG-Geschäftsstelle in Finsterwalde ein. Das Projekt-Formular kann im Internet unter www.lag-elbe-elster heruntergeladen werden.

Der LAG-Vorstand bewertet die Vorhaben anhand der Wertungskriterien und entscheidet im November 2016 über die Auswahl der Projekte für die LEADER-Förderung in 2017.

Kontakt / Informationen: LAG Elbe-Elster

Regionalmanagement I LAG-Geschäftsstelle Sven Guntermann / Thomas Wude 03238 Finsterwalde, Grenzstraße 33 Tel. 03531/797089, 0173/6147540



Nachruf



Wir gedenken unseren verstorbenen Kameraden

Kurt Döring und Heiko LingeFFw Frauendorf FFw Ortrand

und versichern, dass wir ihnen ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Der Amtsdirektor des Amtes Ortrand

Die Amtswehrführung

Sprechzeiten der Suchtberatung des Gesundheitsamtes Senftenberg

Ort: Vereinshaus am Kirchplatz 6 in Ortrand

am 11. und 25. Juli 2016 von 13.00 bis 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Zschieschang

Tel.-Nr. 03573 / 870 4337

Sprechstunde für psychisch Kranke

ist jeden 3. Montag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarramt in Großkmehlen.

Ansprechpartner ist Frau Cornelia List, Dipl.-Sozial-arbeiterin (FH), erreichbar unter der Telefonnummer 03573/8704338.

Beratung von Frauen für Frauen im Vereinshaus, Kirchplatz 6 in Ortrand (Seniorenclub)

Im Juli 2016 findet keine Beratung im Vereinshaus am Kirchplatz 6 in Ortrand statt.

Frauen mit ihren Kindern erhalten bei seelischer und körperlicher Misshandlung sofort unter 03574 / 2693 Unterkunft und Beratung im Frauen- und Kinderschutzhaus. Über diese Telefonnummer sind auch Terminvereinbarungen für die mobilen Beratungen möglich.

Die Vermittlung in der Nacht und an Sonn- und Feiertagen erfolgt über die Polizeiwache Lauchhammer, Tel.-Nr. 03574/7650 oder den Notruf 110.

Projekt des Horizont-Sozialwerkes für Integration GmbH Lauchhammer

Wir suchen Menschen die aktiv sein wollen! Beratungen finden nach telefonischer Absprache im Rathaus in Ortrand statt.

<u>Wir unterstützen:</u> Familienbedarfsgemeinschaften, Langzeitarbeitslose und Alleinerziehende auf der Suche nach sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung, Ausbildung und Umschulung

Wir helfen Ihnen durch:

- Kompetenzfeststellung
- einen persönlichen Entwicklungsplan
- Coaching und Vermittlung in Unternehmen
- Trainingsarbeiten in unseren Werkstätten
- Bewerbungsbegleitung
- Hilfe bei der Lösung von Problemen
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Vermittlung in betriebliche Praktika
- Vermittlung in Arbeit, Ausbildung oder Umschulung
- Persönliche Betreuung jeder Teilnehmer/ innen

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an diesem Projekt. Gefördert wird dieses Projekt durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg.

Ansprechpartner:

Frau Erika Laubig und Frau Anja Grabinski

Telefon: 03574/ 46762251

E-Mail: e.laubig@horizont-sozialwerk.de E-Mail: a.grabinski@horizont-sozialwerk.de

Ausstellung 650 Jahre Burkersdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

anlässlich der schriftlichen Ersterwähnung von Burkersdorf vor 650 Jahren können Sie sich noch bis zum Ende des Jahres im Rathaussaal eine Ausstellung ansehen.

Zur Bereicherung der Ausstellung wurde eine Mappe mit altem Bildmaterial gefertigt, die zur Besichtigung frei auf der Vitrine präsentiert war.

Die Bilder waren in A4-Größe, schwarz/weiß und mit Ortsangabe versehen. Leider musste am 30.5.2016 festgestellt werden, dass die Mappe nicht mehr an ihrem Platz lag. Damit sich noch recht viele interessierte Bürger und Besucher an der Ausstellung erfreuen können, bitte ich höflichst darum - wer sich die Bilder ausgeliehen hat - sie doch recht schnell wieder an der entsprechenden Stelle abzulegen.

Vielen Dank für Ihre Ehrlichkeit.

S. Biermann, Archiv



Herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes

- Wanda Krüger
- Emil Rogoza
- Vincent Zeumer
- Medea Kretzschmar
- Paul Jurisch

Ihr Amtsdirektor Kersten Sickert

Veranstaltungen im Amtsbereich

03.07.2016 Orgelkonzert in

Orgelkonzert in der St. Georg Kirche Großkmehlen mit Sahine und Siegfried Petri

mehlen mit Sabine und Siegfried Petri

Beginn: 16:00 Uhr

Kaffeestube im Schlossareal ist ab 14.30 Uhr ge-

öffnet

05.07.2016	14:30 Uhr - Blutspende der DRK-Ortsgruppe Ortrand im NAW-Bau der Oberschule Ortrand
05.07.2016	Konzert des Kirchbauvereins Kroppen Blechblasensemble "Kummelbrass" aus Hoyers- werda mit "Von Bach bis Webbers Phantom der Oper"- Barockkirche Kroppen Beginn: 16:00 Uhr
09.07.2016	Wiesenparty des Burkersdorfer Kirmesklubs an der Lindenauer Straße in Burkersdorf Beginn:
10.07.2016	Kroppen Parkbühne,10:00 Uhr - Parkgottes- dienst zum Schuljahresabschluss mit dem Chor "The Gospellers" aus den USA (bei schlechtem Wetter in der Kirche) anschließend: Mittagsimbiss für alle
14.07.2016	Interreligiöse Gespräche mit Vertretern der Welt- religion (Christentum, Judentum, Islam, Buddhis- mus) - Barockkirche Kroppen Beginn: 19:00 Uhr
31.07.2016	Orgelkonzert in der St. Georg Kirche Großk- mehlen mit Harald Blaschke (Berlin) Beginn: 16:00 Uhr Kaffeestube im Schlossareal ist ab 14.30 Uhr geöffnet

51. Dorf-, Sport- und Kinderfest in Großkmehlen 2016

Freitag,	den	01.	07	.20	16

17.00 Uhr Fußballturnier der C-Junioren

FLGO-Kicker '09

Fußball Altliga 18.30 Uhr

SV Aufbau Großkmehlen/Ortrand -

SV Hirschfeld 1921 e.V.

"3. Offene Bühne" – 20.00 Uhr

Nachwuchsbands und Gesangsdarbietungen von Nachwuchstalenten aus der Region mit Musiklehrerband u.a. Green Forest aus Grünewalde,

Starkstromkids und VAHTO Vahto



Sonnabend,	den 02.07.2016
09.30 Uhr	Fußball G-Junioren
	FLG Kicker '09
10.00 Uhr	Tischtennisturnier für Kinder
10.00 Uhr	Fußball F-Junioren
	FLG-Kicker '09 - JSG Lausitzring
11.00 Uhr	Fußball E-Junioren
	FLG-Kicker '09 - FC Schradenland
12.30 Uhr	Fußball D-Junioren
	FLG-Kicker '09 - LSV 61 Tauschau e.V.
14.00 Uhr	Fußball B-Junioren
	FLGO Kicker '09
14.00 Uhr	Volleyballturnier
	um den Pokal des Bürgermeisters
14.00 Uhr	Preiskegeln auf der Außenkegelbahn
	um die Pokale des Bürgermeisters
14.00 Uhr	Tischtennis für Freizeit- und Garagensportler
16.00 Uhr	Fußball A-Junioren

FLGO-Kicker '09

18.00 Uhr Fußball 1. Männermannschaft SV Aufbau Großkmehlen -

18.45 Uhr Vorführung Budosport

> FRAUENDORF-LINDEN **GROSSKMEHLEN**

20.00 Uhr Disko - Tanzen bis zum Abwinken

mit Falk von DJ's on Tour,

Cubanische Tanzshow "Bella Salsa"

Sonntag, den 03.07.2016

10.30 Uhr Straßenmeisterschaften im Fußball

um den Pokal des Bürgermeisters

13.00 Uhr Preiskegeln auf der Außenkegelbahn

> um die Pokale des Bürgermeisters Schießbude des Heimatvereins,

Bastelstraße der KITA "Sonnenschein",

Wettspritzen mit der Handdruckspritze der freiwil-

ligen Feuerwehr Großkmehlen, Löschangriff nass mit Kübelspritze 14.00 Uhr Große Kaffee- und Kuchentafel 14.00 Uhr Buntes Unterhaltungsprogramm Stimmung, Spaß und gute Laune

mit den "Partymachern"

Programm der KITA "Sonnenschein"

Michael Hansen LIVE

18.30 Uhr

Siegerehrungen und Preisverleihung,

Musikalischer Ausklang

An allen Tagen Eintritt frei!

Catering: Der Wilde Keiler aus Großenhain

Familien- & Sportfest Tettau zum 70. jährigen Jubiläum des Kultur- und Sportverein Tettau Schraden e. V.

Freitag, den 29.07.2016

17.00 Uhr Kegelturnier der C-Junioren

FLGO-Kicker '09

21:00 Uhr 3. Tettauer Mitternachtsturnier für Freizeitmann-

schaften

Samstag, den 30.07.2016

13:00 Uhr Altligafußball

Frauendorf/Tettau - Brieske Senftenberg

15:00 Uhr Männerfußball

FSV Brieske Senftenberg - SV Einheit Kamenz

(3 € Eintritt nur für dieses Spiel = Getränkewert-

marke von 1€)

17:00 Uhr SG Tettau/Frauendorf - FS Schradenland

19:00 Uhr Eröffnung der Tettauer Cocktail Bar, Terrassen-

disco mit DJ Thomas, Showtanz, Höhenfeuerwerk

(ca. 23 Uhr)

ab 13:00 Uhr Hüpfburg, Bierkrugschieben, Eiswagen, Kaffee &

Kuchen

Sonntag, den 31.07.2016 - Familientag für Groß und Klein

10:00 Uhr Nachwuchsfußball

Bambini vs. Eltern des KSV Tettau/Schraden

11:00 Uhr Straßenfußball

Ausspielen der Tettauer Meisterstraße

11:00 Uhr Bodenschießenturnier um den Pokal des Tettau-

er Bogenschützenkönigs, durchgeführt durch die

Hirschfelder Blide e. V.

15:00 Uhr Männerfußfall

Blau Weiß Lindenau - SpVgg Finsterwalde

15:45 Uhr Kindergartenbeitrag mit Tanz

17:00 Uhr Siegerehrung Bogenschießen und Bierkrug-schie-

ben sowie Ehrung der Tettauer Meisterstraße

ganztägig Hüpfburg, Bierkrugschieben, Eiswagen, Kaffee &

Kuchen am Nachmittag

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt! Es können noch Mannschaften für das Mitternachtsturnier unter folgenden Kontaktdaten angemeldet werden: Tel. 0173-5 63 86 98 oder 0179-466 60 50

per E-Mail. sportfest@ksv-tettau-schraden.de

Barockkirche Kroppen - Donnerstag, den 14. Juli, 19.00 Uhr

Interreligiöses Gespräch zum Thema:

"Religionen - in und für die Zukunft - gegen jede Form von Terror, Bevormundung und die Einschränkung der Freiheit der Menschen?

Die Veranstaltung wird eröffnet von Pfarrer i.R. Rudi-Karl Pahnke, Leiter des Instituts "Neue Impulse" Potsdam.

Es folgen thematische Einführungen in das Thema.

Daran nehmen teil:

- Buddhistin Frau Kusaladama Anagarika
- Frau Pastorin Scholte- Reh vom Kirchensprengel Lindenau-Kroppen
- Rabbiner Dr. Walter Rotschild, Vertreter der jüdischen Religion
- Imam Said Arif Ahmed, Vertreter des Islam

Daran schließt sich eine Podiumsdiskussion mit oben genanntem Personenkreis an.

Für die Anwesenden besteht die Möglichkeit der Fragestellung. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Kirchbauverein Kroppen e.V.

Forschen in der Kita "Regenbogen" mit envia-M

Ende Februar und Anfang März besuchte uns die envia-M, um gemeinsam mit unseren Kindern zu forschen. Um das Thema "Energie erleben" unseren Vorschulkindern näher zu bringen, erklärten die netten jungen Männer der envia-M auf spielerische Art und Weise zuerst einmal die Nützlichkeit der Energie und gleichzeitig auch, wie gefährlich Energie bei falscher Benutzung sein kann. Nach der Theorie konnten die Kinder sich praktisch ausprobieren und sehen, dass eine Kartoffel Strom erzeugen kann. Mit der Kartoffel bauten sie einen Stromkreis, in der eine Glühlampe integriert war. Wurde die Glühlampe zum Leuchten gebracht, war das der Beweis für die Stromerzeugung. Den meisten Spaß hatten die Kinder mit dem "Heißen Draht". Dabei zeigte sich, wer bei dieser Zitterpartie die Nerven behielt und ohne Aufleuchten der Lampe den Draht bis zum Ende bringen konnte.







Beim zweiten Treffen mit envia-M waren unsere Hortkinder die kleinen Forscher. Nach dem Motto "Energie erkunden" bauten sie gemeinsam Windenergie- und Photovoltaikanlagen. Schon der Aufbau war so interessant und wissenswert, dass die Kinder vollauf begeistert waren. Sie lernten, dass verschiedene Windstärken auch unterschiedlich starke Energie erzeugt. Das konnten sie selbst an ihren gebauten Werken messen. Genauso stellten sie bei unterschiedlicher Sonneneinstrahlung verschiedene Spannung fest. So praktisch war es leicht, die erneuerbaren Energien aus unserem täglichen Leben zu verstehen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Mitarbeitern der enviaM, dass sie sich die Zeit nahmen, uns mit solchen spannenden Themen vertraut zu machen und mit uns experimentierten.

Die Kinder und Erzieherinnen Kita "Regenbogen" Ortrand

Bauernmarkt in Frauendorf bei Sonnenschein

Bereits zum 26. Mal hatte der Traditionsverein Frauendorf 1998 e.V. zum Bauernmarkt nach Frauendorf eingeladen.

Mehr als 50 Händler haben für ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot an Waren, Speisen und Getränken bei herrlichem Sonnenschein gesorgt. Besonderen Zuspruch fanden wieder die Buchweizenplinse, die Verkostung des Frauendorfer Weines aus Österreich und des Frauendorfer Bieres aus Oberfranken.

Die Darbietung unserer "Tanzmäuse" aus Frauendorf war ein Augenschmaus für jedermann.

Auf diesem Wege möchte sich der Traditionsverein bei den vielen Gästen aus nah und fern sowie den vielen Helfern herzlichst bedanken.

Wir möchten Sie bereits heute zu unserem 27. Bauernmarkt am **8. Oktober 2016** einladen und freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.

Hier die noch offenen Gewinnlosnummern:

53 / 109 / 190 / 207 / 251 / 492 / 860

Bei Gewinn bitte bei Jörg Döring unter Tel. 035755 / 50921 melden

Vorstand Traditionsverein Frauendorf 1998 e.V.

Theatersaison 2016 in Kroppen beendet

Auf eine überaus erfolgreiche 19. Theatersaison kann die Kroppener Laienspielgruppe zurückblicken. Nach dem letzten Vorhang in dieser Spielzeit am 13.5.2016 dankte Amtsdirektor Kersten Sickert der Truppe für ihre vielbeachteten und weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten und beliebten Aufführungen.

Wer einmal im Dorftheater Kroppen war, kommt auch im näch-

sten Jahr wieder. Das belegen die ausgebuchten Vorstellungen sehr eindrucksvoll. Alle hoffen auf eine 20. Saison im Jahr 2017.



Rudolf Kupfer

5. Kinder- und Fußballfest in Großkmehlen am 29. Mai 2016

Erstmals vor 10 Jahren vereinbarte die GS AM SCHLOSS Großkmehlen mit ihrem Kooperationspartner SV Aufbau Großkmehlen, ein gemeinsames Fest anlässlich des Kindertages zu organisieren. Gäste sind an diesen Sonntagen die Schulkinder der Grundschule, die Kita-Kinder des Einzugsbereiches mit ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten. Diese Tradition jährte sich in diesem Jahr zum 5. Mal.

Das "große" Kinderfest feiern wir aller 2 Jahre an einem Sonntag, so können sich die Familien Zeit dafür nehmen und unsere vielen Partner uns auf bewährte Weise unterstützen. Eine Arbeitsgruppe bereitet das Fest vor. Aus jeder Klasse betreuen Eltern eigenständig eine Station. Die Fußballer ermöglichen das Ablegen des Fußballabzeichens in Gold, Silber oder Bronze an 5 Stationen und sorgen für das leibliche Wohl aller Gäste.



Um die Aktionen recht vielfältig zu gestalten, werden weitere Vereine und Partner mit ins Boot geholt. Bei jedem Kinderfest sind die Sparkasse Niederlausitz, die FFw Großkmehlen, die Kegler des Sportvereines und der Heimatverein mit dabei.

Erstmals zu Gast und eine tolle Bereicherung des Festes war das DRK Team um Herrn Gröbe vom DRK Kreisverband Lausitz

e.V. mit den Stationen "Lustiger Krankentransport" und "Fotoshooting mit Barney" auf dem Quad.

Ein weiteres Highlight war die Autorennbahn der pronova BKK Schwarzheide. Herr Buthut betreute diese Station. Als vertrauter Partner begleitet die pronova BKK unsere jetzigen 3.Klassen beim Projekt "Klasse 2000", in welchem es um gesundheitsbewusstes Verhalten geht. Das Projekt läuft über 4 Jahre. Ein besonderes Dankeschön gebührt der Bäckerei Günther aus Frauendorf. Seit dem 1. Fest betreut sie die Kaffeestube und versüßt den Aufenthalt unserer Gäste mit Quarkbällchen und Waffeln. Dazu bieten sie auch Kaffeesorten der verschiedensten Art an. Diese Leckereien werden verkauft und der Erlös gesponsert, ebenso wie die Brötchen, die zu Bratwurst und Wiener gereicht werden.

Immer dabei ist das Eiscafé Schwibs aus Ortrand, dessen Eisspezialitäten nicht nur bei den Kindern sehr beliebt sind.

Also für das leibliche Wohl unserer Gäste wird bestens gesorgt. Es waren in diesem Jahr ca. 470 Gäste und HelferInnen, die sich auf dem Sportplatzgelände tummelten.

Damit die Kinder einen Überblick haben, welche Stationen zur Auswahl stehen, erhalten sie einen Laufzettel. Beim diesjährigen Fest wurden 26 Stationen angeboten. Vier davon betrafen das Straßenfußballturnier, welches alljährlich von Frau K. Becker organisiert wird. Unterstützung bei der Durchführung holt sie sich dabei von ehemaligen SchülerInnen, die als Teamer die Spiele des Turnieres leiten.

Ein Dankeschön auch an euch: Helene Günther, Leonhard und Richard Hänel, Friedrich und Johann Rosenbaum!

Den 3. Platz erreichte das Team *Park - Elf* aus Lindenau, Platz 2 schaffte das Großkmehlener Team *Tornados* und Sieger wurde das Team *Frauwalder Alpenzwerge*.

Für das Absolvieren einer Station erhalten die Kinder einen Stempel. Altersabhängig gibt es beim Erreichen einer bestimmten Anzahl von Stempeln eine "Überraschung". Diese Überraschungsmedaille und die Siegerpokale des Fußballturnieres sowie die Kugel Eis, rote Limo, Waffel und Wiener, welche unsere Kindergarten- und Schulkinder gratis erhalten, verdanken wir den zahlreichen Sponsoren. Sie ermöglichen uns das Feiern des Festes in diesem "großen" Rahmen. Ein herzliches Dankeschön auch an sie, wie an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, ohne die das Kinderfest nicht so gut gelingen würde!

650 Jahre Lindenau - ein tolles Fest!

Werte Lindenauer, werte Gäste aus nah und fern,

die Feierlichkeiten aus Anlass der urkundlichen Ersterwähnung von Lindenau vor 650 Jahren sind vorüber und gehören jetzt zur Geschichte unseres Ortes. Daher möchte ich die Möglichkeit für einen kurzen Rückblick nutzen, denn die Beschreibung aller Höhepunkte unseres Festes würde diesen Rahmen deutlich übersteigen.

Am 23. April, exakt an dem Datum der Ersterwähnung vor 650 Jahren, erfolgte die Umbenennung des Platzes der Einheit in **Schlossplatz**. Diese Aktion, die durch die Gemeinde vorbereitet und in einem angemessenen Rahmen begangen wurde, fand bei den Anwohnern und Einwohnern viel Zuspruch.

In Vorbereitung der Festlichkeiten zu Pfingsten wurde für den 8. Mai eine **Amtsradtour** unter Teilnahme von Lutz Heßlich mit Start und Ziel in Lindenau organisiert, bei der etwa 100 Radler teilnahmen und alle Orte des Amtes "angefahren" wurden. Eine prima Sache, die alljährlich im Amt wiederholt werden sollte, so die Meinung der Mehrheit der Radler.

Zu Pfingsten, vom 13. bis 16. Mai 2016, beging Lindenau das **Festwochenende** aus Anlass der 650-jährigen Ersterwähnung. Dabei gab es, neben einer Reihe von gutklassigen sportlichen und begeisternden kulturellen Veranstaltungen, zahlreiche wei-

tere Höhepunkte. Hierzu sind der spontan organisierte Umzug mit bunt geschmückten Traktoren und Hängern genauso zu nennen wie die Umbenennung des Teilstückes der Hauptstraße in Von-Minckwitz-Allee, die zu Ehren der von Angehörigen der Familie zu ihren Besitzerzeiten für Lindenau erbrachten Leistungen (Bau von Schloss, Torhaus und Kirche) erfolgte sowie die durch den Heimatverein gestaltete Ausstellung im Torhaus.

Viele Gäste aus nah und fern folgten den Einladungen zu unserer 650-Jahrfeier am Pfingstsonntag. Sie waren zahlreich anwesend zum Festgottesdienst am Vormittag. Der Festakt zu unserem Jubiläumsfest am Nachmittag war eine sehr gut organisierte, gelungene und niveauvolle Veranstaltung, die dem besonderen Anlass gerecht wurde und bei vielen Gästen und Lindenauern einen sehr positiven und nachhaltigen Eindruck hinterlassen hat.

An dieser Stelle möchte ich daher die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Organisatoren und Mitwirkenden des Festes ganz herzlich zu bedanken, denn sie alle haben wesentlich zum Gelingen dieses tollen Festes beigetragen – zu unserer 650-Jahrfeier von Lindenau.

Ein besonderer Dank gilt natürlich unseren zahlreichen Sponsoren, insbesondere der Spreegas und envia M, die uns durch ihre finanzielle und materielle Unterstützung das alles ermöglichten.

Ebenso möchte ich hier nochmals die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Gratulanten für ihre Glückwünsche und die Präsente herzlichst zu bedanken.

Eine Besonderheit zu unserer 650-jährigen Ersterwähnung war die Herausgabe der Festschrift zur Chronik von Lindenau unter der Leitung des Heimatvereines. Dem Buch über Lindenau, wo nicht alles, aber vieles über Lindenau nachzulesen ist. Mein Dank gilt dem Redaktionsteam und all denen, die durch ihre Zuarbeiten dieses Buch möglich machten.

Es war eine tolle Feier aus Anlass der 650-jährigen Ersterwähnung von Lindenau!

Auf Grund der vielfachen Nachfragen zur Besichtigung der Ausstellung im Torhaus haben wir vorerst an folgenden Sonntagen jeweils von 15 bis 17 Uhr das Torhaus geöffnet:

19. Juni; 26. Juni; 17. Juli; 24. Juli; 7. August und 21. August. Hier kann auch die Festschrift zur Chronik von Lindenau noch käuflich erworben werden.

Vielen Dank!

Jürgen Bruntsch ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Lindenau

Festwochenende 650 Jahre Frauendorf / OL

Mit vielen Helfern wurde dieser Höhepunkt seit langem vorbereitet und letztlich auch durchgeführt.

Viele Frauendorfer schmückten ihre Häuser und Vorgärten für das Fest. Durch die Auftritte der Hochseiltruppe Geschwister Weisheit ® Gotha, der vielen Musikkapellen & Live Bands sowie mit dem großen Festumzug begeisterten wir viele Besucher. Mit dem positiven Echo unserer Gäste und der vielen Frauendorfer über das durchaus gelungene Wochenende wird dieser Höhepunkt noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Gemeinde Frauendorf bedankt sich bei allen Sponsoren, freiwilligen Helfern aus der Gemeinde und Nachbargemeinden sowie aus den Reihen der Amtsfeuerwehr, den Gestaltern der vielen Umzugsbilder, dem Landkreis OSL, den Frauendorfer Vereinen und dem Amt Ortrand, welche das Festwochenende ermöglicht haben.

Folgende Sponsoren haben uns unterstützt: Sparkasse Niederlausitz

AXA Bezirksdirektion Tänzer & Tänzer

Brauerei Hetzel OHG Frauendorf Oberfranken

Physiotherapie Richter & Sicker

Wein-Wimmer Frauendorf a. d. Schmieda

RAVELLO e. K.

Baufirma Förster5

Holz-Mike I M. Nitschke

Ontras Gastransport GmbH

Thierichen Grabmale

emviaM

Augenoptik Klar

Ortrander Eisenhütte GmbH

Mückenkiste M. Weiher

BMW AG Niedelassung Dresden

Agrargenossenschaft Frauendorf e. G.

Wasserverband Lausitz

Lichtenauer Mineralquellen GmbH

Spreegas

Getränke Union Döschner & Rauer

Metallrestaurierung Aust & Köckritz GbR

Krombacher

Vermessungsbüro Dr. Ruge & Lebahn

Ing.-Büro Engel Dresden

Heider Kabelverlegung GmbH

Mein Snack Ronny Juhrig e. K.

Wasserverband Lausitz Betriebsführung GmbH

Forstberatung Sandra Schröter

Mobile Bautischlerei Maik Baritzsch

Renovierungsfachbetrieb Schwuchos

Tamara Grafe Beton GmbH

Neu- und Ausbau Kittner

Ing.-Büro Werner Meißner, Inh. M. Kaubisch

Weidmannsruher Wildspezialitäten H.-J. Schöbel

Sicherheitsfachgeschäft Bretschneider

Bestattungen Christa Mehl

ab-data GmbH & Co. KG Dach- und Holzbau Bär

Notar Dr. Frank Caspar

Landhandel Heinrich

Spedition Dieter Fiedler

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG S. Höntsch

Ofen Fischer GmbH

Autohaus Lutz Krause

Farbenfachgroßhandel Gleitsmann GbR

Liesk Baustoffe

Ingo Senftleben

Friseur Kathrin Sachse

Löwen-Apotheke Ortrand

WMZ GmbH TV im Seenland

Archikart Software AG

Fahrzeug- und Landmaschinencenter K. Lehmann

Hauskrankenpflege Weigel

Kay Bunjes / Sabine Winkler

Ingenieurbüro T. Lindemann

Brandschutzservice Bernd Lieback

Zimmerei Quosdorf

Farbenhandel Schmidt Holz- und Tischlereibedarf

Physiotherapie Strauchpieck

BASF Schwarzheide GmbH

Bestattungshaus Wielk Bäckerei Axel Günther

Otto-Shop Mariann Müller

Drechslerei & Dienstleistungsservice J. Lode

K. Menschner SVL Verkehrstechnik

Seenland-Motors D. Quinger

Rohr- und Tiefbau Lauchhammer

Total Tankstelle D. Hofmann Ortrand

Tischlerei Tobias Lesche

Manig Technik GmbH

Herbert Muschter

ST Tettau Mirko Roick

Marktkauf Lauchhammer

Forstservice Grafe GmbH

Lehmann Automobile GmbH Elsterwerda

Bautechnik Wachtel

Fleischerei Nicklisch GbR

Remondis Brandenburg GmbH

Hetzel Brauerei Frauendorf Oberfranken VR Bank Lausitz eG Tischlerei Reiner Jurisch Raumausstatter Jörg Seidel

Ihr Mirko Friedrich Bürgermeister Frauendorf / Oberlausitz

Präsente 650 Jahre Frauendorf / OL

Weiterhin erhalten Sie den Frauendorfer Wein sowie das Frauendorfer Bier und die Zollstöcke im Hofladen der Agrargenossenschaft Frauendorf und in der Mückenkiste Ortrand.

Die Frauendorfer Biergläser sowie Tassen erhalten Sie bei Mirko Friedrich und Jörg Döring in Frauendorf.

Ortrander Bürgermeister Niko Gebel gratuliert bei Arbeitsgespräch der KWG zu 25 Jahren Erfolgsgeschichte

Der Bürgermeister von Ortrand, Herr Niko Gebel, gleichzeitig Gesellschafter der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg (KWG) ließ es sich nicht nehmen, dem Geschäftsführer der KWG, Roland Osiander, zum 25-jährigen Firmenjubiläum zu gratulieren und für die gute Zusammenarbeit zu danken. "Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg wurde 1991 gegründet. Grund genug, zum 25-jährigen Jubiläum zu gratulieren. In dieser Zeit musste sich die KWG vielen Herausforderungen stellen, die sie wirklich gut meisterte. Denn in den zurückliegenden 25 Jahren haben sich die Rahmenbedingungen für und die Anforderungen an ein Wohnungsunternehmen stark verändert" so Bürgermeister Gebel bei seiner Gratulation.

In diesem Jahr sind seitens der KWG Investitionen in Höhe von rund 1 Millionen Euro in Ortrand und Umgebung vorgesehen. Schwerpunkte sind



unter anderem die Modernisierung des Grenzweges 13 - 17. Weitere Themen waren der für 2017 geplante Abriss der 32 ofenbeheizten Wohnungen in der Ponickauer Straße 34 - 40. Aus heutiger Sicht sind in Ortrand keine weiteren Abrisse geplant. Überlegungen zur weiteren Nutzung der entstandenen und entstehenden Abrissflächen wurden dabei ebenfalls angestellt. Die Integration von Flüchtlingen ist in Ortrand kein Problem. Gesprächsstoff war auch der Umgang mit den Garagenkomplexen.

Der Geschäftsführer der KWG, Roland Osiander, dankte herzlich für die Glückwünsche und nutzte die Gelegenheit, aktuelle Themen anzusprechen: "So die bisherigen und neuen Prognosen der Einwohnerentwicklung im Landkreis OSL bis 2030, die Bestandsentwicklung sowie notwendige Investitionen und Perspektiven im Stadtumbau."

<u>VERANSTALTUNGSPLAN DES SENIORENCLUBS ORTRAND IM MONAT JULI</u>

Montag, 04.07.2016 09.30-10.30 Uhr Seniorensport 15.00-16.00 Uhr Chor Dienstag, 05.07.2016

Clubfahrt ins Dreiländereck

Mittwoch, 06.07.2016 14.00-16.00 Uhr Spielenachmittag

Stadtgeschichts- und Schradenmuseum Ortrand mit Joachim-Schmidt-Galerie

Zentrum für Heimatgeschichte und Kunst Kirchplatz 6, 01990 Ortrand Internet: www.amt-ortrand.de

Öffnungszeiten: Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr und nach Voranmeldung unter der Tel.-Nr. 035755/605250 oder Fax 035755/605230.

Donnerstag, 07.07.2016

09.00-11.00 Uhr Wir treffen uns in der "Arche Noah" zum Besuch des Eis-Cafès

17.00-18.00 Uhr Wir gehen auf den Weinberg zum Kegeln

Montag, 11.07.2016

09.30-10.30 Uhr Seniorensport

Dienstag, 12.07.2016

13.30-16.00 Uhr Handarbeit, Doppelkopf, Rommé

Mittwoch, 13.07.2016

14.00-16.00 Uhr Clubnachmittag

Sonnabend, 16.07.2016

ab 15.00 Uhr findet in der Kita "Regenbogen" das Kinder-

fest statt. Sie sind alle herzlich eingeladen

Montag, 18.07.2016

09.30-10.30 Uhr Seniorensport

15.00-16.00 Uhr Chor Dienstag, 19.07.2016

13.30-16.00 Uhr Handarbeit, Doppelkopf, Rommé

Mittwoch, 20.07.2016

Spielenachmittag

Montag, 25.07.2016

09.30-10.30 Uhr Seniorensport

Dienstag, 26.07.2016

13.30-16.00 Uhr Handarbeit, Doppelkopf, Rommé

Mittwoch, 27.07.2016

14.00 -16.00 Uhr Clubnachmittag mit Frau Stolpe

Änderungen sind möglich; wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

Wir sind dienstags und mittwochs ab 12.00 Uhr im Club unter der Telefonnummer 0152 27292647 zu erreichen.

10. Amtsseniorentag – anlässlich der "23. Brandenburger Seniorenwoche" am 10.06.2016 in der Pulsnitzhalle

Eine festlich eingedeckte Pusnitzhalle empfing die Gäste. Zum 10. Jubiläum haben sich die Organisatoren um den Vorsitzenden des Amtsseniorenbeirates, Siegmar Petrenz, wieder einiges einfallen lassen.

Nach der Begrüßung und Grußworten wurden für vorbildliche ehrenamtliche Leistungen in der Vorbereitung und Durchführung der zehn Amtsseniorentage ausgezeichnet:

Frau Sonja Reinhold – Ortrand

Frau Gudrun Petzold - Frauendorf

Herr Siegmar Petrenz - Tettau

In Anerkennung engagierter Seniorenarbeit in den amtsangehörigen Gemeinden wurden ebenfalls geehrt:

Frau Christel Blume - Kroppen

Frau Helga Triems – Kleinkmehlen

Frau Anita Petrenz – Tettau

Frau Renate Bär - Frauendorf

Frau Margitta Ewert – Ortrand Frau Elvira Bruntsch – Lindenau

Frau Margit Sickert - Großkmehlen

Begrüßen, Grußworte und Ehrungen nehmen immer etwas mehr Zeit in Anspruch als geplant. Aber währenddessen konnten sich die Gäste Kaffee und Kuchen schmecken lassen. Die Mitarbeiter der Gaststätte "Richter" aus Großkmehlen waren sehr um das leibliche Wohl bemüht.

Tanzgruppe & Sketsche der 6. Klasse der Grundschule Großkmehlen um Lehrerin Frau Kühne sowie die musikalische Unterhaltung mit den "Niederlausitzer Blasmusikanten" und der Disco "Schilli" aus Ortrand trugen sehr zum Gelingen der Veranstaltung bei.



Für Stimmung sorgte der Akkordeon-Soloaufritt von Manuel Meier. Spätestens ab diesem Zeitpunkt wurde geschunkelt.

Es ist schon erstaunlich, was für Energie unsere Senioren an den Tag legen. Dies könnte man auch auf der schnell gefüll-ten Tanzfläche beobachten.

Ein Jeder sollte in seinem Interesse darüber nachdenken, Angebote der örtlichen Vereine und Clubs mehr zu nutzen.

Die Gäste an den einzelnen Tischen der Gemeinden Großkmehlen mit Kleinkmehlen und Frauwalde, Frauendorf, Tettau, Lindenau, Kroppen und Ortrand wären an diesem Tag gern noch etwas zusammengerückt, obwohl 197 Personen schon eine fest Größe sind.

Straßen in Ortrand wieder übergeben

Nach fast einjährigen Sanierungsarbeiten wurden am 31.5. die Friedhofsgasse und die Forstgartenstraße durch Bürgermeister Niko Gebel feierlich übergeben. Anwesend waren auch Baufirmen, Anwohner und Mitglieder der SVV.

Insgesamt nahm die Stadt Ortrand ca. 300.00 Euro in die Hand. um die Fahrbahn und die anliegenden Medien zu erneuern. Es wurde eine neue Straßenbeleuchtung mit modernen LED-Leuchten installiert, die den Energieverbrauch wesentlich reduziert. In der Forstgartenstraße war eine ökologische Baubegleitung am Kircheneingang erforderlich. Im Eingangsbereich befinden sich Platanen, welche als Naturdenkmale eingestuft sind. In einem ausführlichen archäologischen Bericht, wird u.a. der Fund von vier Hölzern beschrieben, die mit der ehemaligen Stadtbefestigung im Zusammenhang stehen. "Wir sind wieder ein Stück vorangekommen auf dem Weg zur Verschönerung unserer Stadt.



Wir werden auf diesem Weg in den kommenden Jahren fortfahren", so das Stadtoberhaupt.

Ortrander Kita kooperiert mit Agrargenossenschaft Frauendorf

Die Landwirtschaft unserer Region hat es derzeit nicht leicht. Vor allem die Milcherzeuger sind dabei betroffen. Um an der Situation etwas zu ändern, sind gute Ideen gefragt. Die Stadt Ortrand und die Agrargenossenschaft "Elster-Pulsnitz" aus dem benachbarten Frauendorf sind nun aufeinander zugegangen und haben einen neuen Weg beschritten. Seit einigen Wochen beliefert die Agrargenossenschaft die Ortrander Kita "Regenbogen" täglich mit derzeit 18 Litern Frischmilch aus eigener Produktion. Zusätzlich bekommen die Kinder zweimal in der Woche frisches Obst und Gemüse für einen gesunden Speiseplan. An jedem Freitag stellen die Kinder in der Küche des Hauses eigene Milch-Kreationen her, die dann mit viel Spaß auch selber getrunken oder gegessen werden. Nach Auskunft der Kitaleiterin, Frau Georgi, schmeckt es den Kindern so gut, dass schon viele Eltern nach Frauendorf fahren und im dortigen Hofladen Milch für zu Hause holen. "Das ist eine tolle Entwicklung, von der beide Seiten profitieren und unsere Kinder können sich auch noch gesund ernähren", freut sich Bürgermeister Niko Gebel. In den Sommerferien werden die Kinder der Kita "Regenbogen" nach Frauendorf fahren und die Agrargenossenschaft besuchen und auf einem Rundgang das Unternehmen kennenlernen. Auch nach Tettau soll die Reise gehen, denn dort stehen ja die Erzeuger der Milch, die Kühe der Agrargenossenschaft. Und die wollen sich die Kinder einmal genau ansehen.



Zur letzten Stadtverordnetenversammlung kamen die Kita-Kinder mit Erziehern und Eltern mit einem kleinen Programm, um den Stadtverordneten Dank sagen für ihre Unterstützung. Natürlich hatten sie auch einen selber gemixten Milchdrink zum Kosten mitgebracht. "Es hat allen gut geschmeckt", so das Stadtoberhaupt. Und mit einem Augenzwinkern erklärte er, "Wir werden jetzt vor jeder Versammlung so einen Milchdrink einnehmen, das erhöht die Konzentration und hält gesund."

Eiscafe Ortrand feiert 10-jähriges Bestehen

Am 16. Juni jährte sich zum 10. Mal die Eröffnung des Ortrander Eiscafes. Aus diesem Anlass wurde ein buntes Programm mit viel Tanz und Musik angeboten und von den zahlreichen Besuchern auch mit Beifall angenommen. Auch Bürgermeister Niko Gebel nahm das Jubiläum zum Anlass für einen Gratulationsbe-



Im anregenden Gespräch mit dem Unternehmensgründer Siegfried Schwibs erfuhr das Stadtoberhaupt einiges zur Entstehung und zum derzeitigen Stand des Geschäftes. "Ich wünsche dem Team immer schönes warmes Wetter und viele zufriedene Kunden", so Niko Gebel zum Abschluss seines Besuches.

Ende der redaktionellen Verantwortung des Amtes Ortrand und der jeweiligen Gemeinden

Anzeigen

Anzeigen geben Sie bitte in der Druckerei auf. Druck+Satz Offsetdruck, Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen, Telefon: 035753/17702, Fax: 035753/69190, E-Mail: beratung@drucksatz.com

Zaunbau





- Bauholz bis 12 m Länge
- Terrassen- und Bodendielen
- · Carports, Leimholz
- · Laminate, Holzfußböden, Leisten
- Treppenrenovierungssysteme
- · Paneele, Kassetten, Beleuchtung
- · Zäune und Balkonsysteme
- · Rauhspund, Schalung, Latten
- Fassadenholz
- · Türen und Fenster
- Exclusive Echtholzpaneele für Wand und Decke
- · Lichtplatten, Trapezbleche

01979 Lauchhammer-Süd · Eichenstraße 12 Telefon: (03574) 86 28 96 · Fax: 86 28 27 · e-mail: froehlichholz@t-online.de Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr • Sa 09.00 - 12.00 Uhr



ST Tettau

mirko.roick@strassen-und-tiefbau-tettau.de Funk: 0173 / 5 63 28 28





Malerei - Fassadenbau - Ausbau

Roland Fiedler Lindenauer Str. 38 · 01945 Tettau Mobil: 0172/7074192 Tel.: 03574 / 760222

E-Mail: Malerwerkstatt.Fiedler@gmail.com www.Malerwerkstatt-Fiedler.de



Dacheindeckung Flachdachabdichtung Dachklempnerei Zimmerei/Holzbau

Dach- & Holzbau Bär

Michael Bär Frauendorfer Str. 10 01945 Tettau E-Mail. HolzbauM.Baer@gmx.de

Tel. 03574 / 464217 Fax 03574 / 4601827 Mobil 0172 / 2702881



Es nimmt der Augenblick, was Jahre gegeben.

J. W. Goethe

Ein einheimisches Familienunternehmen

Kamenzer Str. 15a · 01990 Ortrand Telefon 03 57 55 / 5 17 91

Ihr Spezialist ₂ für Heizungsanlagen 🎉

Bereit für die Zukunft !!!

- · Machen Sie Ihre Heizung fit für die Zukunft
- Steuerung über Smartphone, Tablet oder Computer
- Fehlermeldung der Kundenanlage kommt direkt zu uns, wir rufen Sie an!
- Kesseltausch auf ein modernes Brennwertsystem von Buderus
- Beratungsgutschein





Haag 6 · 01990 Ortrand Tel.: 03 57 55-5 28 66 Fax: 03 57 55-5 58 24

INSTALLATION VON HEIZUNGS- UND SANITÄRANLAGEN E-mail: heizungsbau-hesse@t-online.de

Drechslerei & Dienstleistungsservice JÖRG LODE Trockenbau Dachgeschoss, Innenausbau Akustik- und Brandschutzbau Dienstleistungen Holzkunst Drechselteile Restaurierung

Dorfstraße 5, 01945 Tettau, Mobil (0152) 06 01 23 45

Tel. (03574) 46 08 39, Fax (03574) 46 09 21

drechslerei-lode@web.de, www.tettauer-Holzkunst.de

Rund ums Fahrrad Inh. Andreas Miehle Fahrradverleih Reparaturannahme · Große Auswahl an Fahrrädern Verkauf von Ersatztellen und Zubehör Hauptstraße 18 · 01945 Kroppen · Tel. (035755) 61 86 Öffnungszeiten: Mo geschlossen · Di-Fr 9-12 Uhr und 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Agrargenossenschaft "Elster-Pulsnitz" Frauendorf eG

Jetzt im Angebot aus eigener Ernte

- Frühkartoffeln
- Tomaten, Gurken und Paprika
- neue Erdbeerpflanzen
- -Gemüse- und Grünkohlpflanzen





... in unserem Hofladen/ Gärtnerei in Frauendort Ruhlander Straße 6

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08.00 -18.00 Uhr 08.00 -12.00 Uhr Sa

Behnisch

Nordstr. 1 a 01920 Biehla www.busreisen-behnisch.de Telefon 03578 / 30 37 02



Reisen, die begeistern!

Romantische 6-Flüsse-Fahrt	22.07 27.07.	589,-
Krakau, Warschau & Hohe Tatra	01.08 06.08.	499,-
50. Lichterfest egapark Erfurt	13.08 14.08.	159,-
Cuxhaven, Bremerhaven, Helgoland	28.08 02.09.	499,-
Ostseebad Ahlbeck - Usedom	05.09 12.09.	699,-
Ostseebad Graal-Müritz / Kühlungsborn	11.09 18.09.	569,-
Kaiserbad Sellin & Binz – Rügen	16.09 23.09.	579,-
Insel Ischia - Perle im Golf von Neapel	01.10 10.10.	949,-
Saisonabschlußfahrt – Alpenzauber	02.10 06.10.	469,-
Saisonabschlußfahrt – Alpenzauber	15.10 19.10.	459,-
Istrien – Rabac, Pula, Rovinj, Opatija	24.10 30.10.	589,-
Weihnachtszauber im Frankenwald	23.12 27.12.	429,-
Weihnachten & Silvester Bad Kissingen	23.12 02.01.	1039,-
Silvester in der Hansestadt Lübeck	29.12 01.01.	489,-

Kur- und Thermalbadreisen

Ungarns Thermalbäder Bük / Heviz	16.08 25.08.	549,-
Moorheilbad Trebon – Tschechien	16.08 25.08.	789,-
Kururlaub Bad Flinsberg / PL	20.08 03.09.	529, -
Kururlaub Bad Kudowa / PL	08.10 22.10.	629,-
Kururlaub Bad Flinsberg / PL	29.10 05.11.	319,-

Tagesfahrten

Gesundheits- und Radonbad Schlema	18.08.,	26.09.	36,-
Baudennachmittag bei Vera / CZ	01.09.,	13.12.	37,-
"Seemannspektakel" - Mittag, Progr., Kaffee	•	29.07.	56,-
Schiffahrt unter den Brücken von Berlin - M	ittag	04.08.	54,-
Böhmisches Riesengebirge - Abendessen		09.08.	38,-
Grenzhupp`m im Dreiländereck - Mittag u. K	affee	30.08.	46,-
Breslau - Stadtrundf., Freizeit, Abendessen		24.09.	39,-

Reisen im Komfortreisebus, Haustürabholung & HP bei Mehrtagesreisen







Teilnehmer des Pulsnitzlaufes 2016